

Z

Früher erschien:

Grundzüge der Weltgeschichte

378 bis 1914

Von Alexander Cartellieri

a. ö. Professor an der Universität Jena

Preis in Halbleinen-Geschenkband 25.- M.

Endlich einmal ein Historiker, der die Entwicklungsgeschichte der Weltgeschichte schreiben erfährt.

Fritz Blep.

Niemand wird das Buch ohne erheblichen Gewinn im Überschauen der europäischen Machtverschiebungen, die Weltgeschichte bedeuten, lesen.

„Hochland“.

Ein inhaltreicher Abriss, ausgezeichnet durch politisches Verständnis der Vergangenheit, feine Charakteristik der Personen, überraschende Parallelen und selbständiges Urteil.

„Literarischer Handweiser“.

Die Hervorhebung nur der Hauptmomente, des Wesentlichen, ermöglicht, durch schöpferisches Inbeziehungsetzen neue Gesichtspunkte zu entwickeln, besonders, helle Schlaglichter auf Personen und Ereignisse zu werfen.

„Literarisches Zentralblatt“.

Dieses Buch wird vielen willkommen sein, denn es gibt in großen Umrissen einen Überblick über die wichtigsten geschichtlichen Tatsachen.

„Berliner Tageblatt“.

Der Vorrat des Werkes ist nur noch gering, und die neue Auflage wird voraussichtlich teurer werden.

Verlag der Dykschen Buchhandlung in Leipzig